



Die Berufsfachschule Holzbildhauerei bietet jungen Menschen mit handwerklichen und gestalterischen Fähigkeiten die Möglichkeit, eine dreijährige Berufsausbildung zu absolvieren.

Berufsbild

HolzbildhauerInnen fertigen plastische und flächige Bildhauerarbeiten in handwerklicher und künstlerischer Ausführung an. Das gesamte Arbeitsgebiet erstreckt sich über das Anfertigen und Aufarbeiten von sakralen und profanen Plastiken, Schnitzereien für Möbel und Inneneinrichtungen, Grabmalen, Spielgeräten, Schriften, Ornamenten und Reliefs bis zur Anfertigung bildhauerischer Modelle und Formen sowie Arbeiten für die Bau-, Friedhofs- und Landschaftsgestaltung.

Abschluss

Den Abschluss der Ausbildung bilden eine schulische Prüfung und die Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Flensburg.

Aufnahmevoraussetzungen

Dazu gehört mindestens ein Hauptschulabschluss, die Fähigkeit zu handwerklicher Arbeit, räumliches Vorstellungsvermögen sowie die Freude an bildnerisch-gestalterischem Schaffen.

Übersteigt die Anzahl der BewerberInnen die zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze, so findet jeweils im März ein Auswahlverfahren statt. Dazu ist das Mitbringen einer Mappe mit eigenen Arbeiten (Fotos oder Zeichnungen) erwünscht.



Ausbildung

Die Ausbildung umfasst 36 Unterrichtsstunden pro Woche, davon finden 22 Wochenstunden Fachpraxis in den Werkstätten statt.

Traditionelle und moderne Arbeitstechniken stehen hierbei im Mittelpunkt. Neben dem Werkstoff Holz werden auch Fähigkeiten im Umgang mit anderen, berufsrelevanten Materialien vermittelt.

Die Theorie bildet den fachlichen und allgemeinbildenden Hintergrund der Ausbildung.

Unterricht

Fach	Wochenstunden
Fachkunde: (gegliedert in die Lernbereiche Werkstoffkunde, Gestaltungslehre, Anatomie und Stilkunde)	4 WS
Fachzeichnen: (gegliedert in die Lernbereiche Fach-, Projektions-, Freihand- und Schriftzeichnen)	4 WS
Fachbezogene Mathematik	1 WS
Gemeinschaftskunde	1 WS
Betriebswirtschaft	1 WS
Deutsch/Schriftverkehr	1 WS
Religion o. Philosophie	1 WS
Sport	1 WS
Fachpraxis	22 WS

Kosten

Ein Schulgeld wird nicht erhoben. Die Schule stellt Maschinen, Geräte und Allgemeinwerkzeug zur Verfügung. Der besonderen Eigenart des Holzbildhauerberufes entsprechend, müssen die SchülerInnen das Holzbildhauerwerkzeug auf eigene Kosten beschaffen. Die Kosten hierfür betragen bei Ausbildungsbeginn ca. 500,- EUR, im weiteren Verlauf können noch ca. 300,- EUR hinzukommen.

Für Papiere, Farben, Stifte und andere Arbeitsmaterialien ist mit Kosten von ca. 70,- EUR im Ausbildungsjahr zu rechnen.

In Abstimmung mit den Auszubildenden finden Exkursionen zur Ergänzung des Unterrichts statt, bei denen ein Betrag von ca. 300,- EUR anfallen kann.



Unterkunft

Die Schule verfügt über kein Internat, ist aber bei der Wohnungssuche behilflich.

Ausbildungsförderung

Die Ausbildung kann nach dem Ausbildungsförderungsgesetz (BaFöG) gefördert werden.

Anmeldung

Bewerbungen sind möglichst frühzeitig (spätestens bis zum 28. Februar) schriftlich an unten stehende Adresse zu richten.

An Unterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsbogen
- Lebenslauf
- Lichtbild
- Entlassungszeugnisse der Schulen (beglaubigte Fotokopien)

Berufsfachschule Holzbildhauerei

Werkkunstschule Flensburg
Schützenkuhle 20-24
24937 Flensburg

Tel.: 0461 - 85 25 34

Fax: 0461- 85 29 88

mail: holzbildhauerei@esfl.de

web: holzbildhauer-flensburg.de

